KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Daun
Ortsgemeinde Schalkenmehren
AGS-Schlüssel: 23301063

Stichtag: 30.09.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 652

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 32

Einwohner gesamt: 684

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	342	52,454	310	47,546	652	100
davon Ausländer	20	42,553	27	57,447	47	7,209
Einwohner nur mit Nebenwohnung	17	53,125	15	46,875	32	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**359**	**52,485**	**325**	**47,515**	**684**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	38	5,828	33	5,061	71	10,89
10-19 Jahre	21	3,221	21	3,221	42	6,442
20-29 Jahre	48	7,362	32	4,908	80	12,27
30-39 Jahre	56	8,589	46	7,055	102	15,644
40-49 Jahre	32	4,908	30	4,601	62	9,509
50-59 Jahre	42	6,442	43	6,595	85	13,037
60-69 Jahre	55	8,436	55	8,436	110	16,871
70-79 Jahre	26	3,988	27	4,141	53	8,129
80-89 Jahre	23	3,528	22	3,374	45	6,902
90-99 Jahre	1	0,153	0	0	1	0,153
ab 100 Jahre	0	0	1	0,153	1	0,153
gesamt	**342**	**52,454**	**310**	**47,546**	**652**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	10	1,534	13	1,994	23	3,528
3-5 Jahre	11	1,687	9	1,38	20	3,067
6-15 Jahre	33	5,061	24	3,681	57	8,742
16-17 Jahre	4	0,613	4	0,613	8	1,227
18-20 Jahre	5	0,767	6	0,92	11	1,687
gesamt	**63**	**9,663**	**56**	**8,589**	**119**	**18,252**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	4	0,613	4	0,613	8	1,227
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	6	0,92	3	0,46	9	1,38
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	1	0,153	3	0,46	4	0,613
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	3	0,46	6	0,92	9	1,38
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	2	0,307	4	0,613	6	0,92
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	6	0,92	3	0,46	9	1,38
gesamt	**22**	**3,374**	**23**	**3,528**	**45**	**6,902**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	25	3,834	32	4,908	57	8,742
römisch-katholisch	207	31,748	202	30,982	409	62,73
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	1	0,153	1	0,153
russisch-orthodox	0	0	1	0,153	1	0,153
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	3	0,46	5	0,767	8	1,227
ohne Angabe, gemeinschaftslos	107	16,411	67	10,276	174	26,687
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	2	0,307	2	0,307
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**342**	**52,454**	**310**	**47,546**	**652**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	159	24,387	108	16,564	267	40,951
verheiratet	146	22,393	146	22,393	292	44,785
verwitwert	8	1,227	29	4,448	37	5,675
geschieden	23	3,528	23	3,528	46	7,055
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	5	0,767	4	0,613	9	1,38
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	1	0,153	0	0	1	0,153
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**342**	**52,454**	**310**	**47,546**	**652**	**100**

Die Daten wurden am 01.10.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.